

Die Theatergruppe der Mittelstufe präsentierte: „Wo ist Bob?“



Der schöne Schein der feinen Gesellschaft bröckelt. Ein kostbares Bild wurde gestohlen und jeder hatte seine eigenen Pläne mit Andy Warhols Portrait von Bob Marley. Wenn es sich dabei bloß mal nicht um eine Kopie handelt!

Die zahlreich erschienenen Besucher folgten mit sichtbarem und hörbarem Vergnügen der schwungvollen Aufführung der Theatergruppe der Mittelstufe.

Anna Anschütz (9a) verkörperte überzeugend einen energischen und zielstrebigem Firmenleiter. Teresa Häußler (8a) schlüpfte geschickt in die Rolle seiner Frau, die stets auf ihre Schönheit bedacht war. Dabei machte sie sich kaum die Mühe, ihr offensichtliches Verhältnis zu dem Besitzer einer Schönheitsklinik – humorvoll interpretiert von Nico Stuhlmüller (10b) – zu verbergen.



Versiert führte Sara Pazanin (10a) den Besuchern einen weiteren Geschäftsmann vor Augen, der sich mit dem Bild gern ins Ausland abgesetzt hätte. Davon konnte ihn auch seine Frau, die vor allem durch ihre zynischen Bemerkungen auffiel, nicht abhalten. Diese Rolle wurde sehr

lebhaft von Juliana Taylor (10a) dargestellt. Ihr stimmliches Talent kam zudem bei einigen Liedern zum Tragen, die die Handlung auflockerten.

Den Kreis der Verdächtigen vervollständigten Chiara Hiller (9a), die sich wunderbar in das esoterische Gehabe einer überdrehten Yogalehrerin versetzte, und Katharina Hoffmann (9b), die als Under-cover-Versicherungsagentin ein scheinbar leichtes Mädchen mimte und dabei überzeugend Unschuld heuchelte. In der Position des offensichtlichen Bösewichts sorgte Elisabeth Held (8a) als couragierte Einbrecherin mit Prinzipien für einige Lacher im Publikum.

Sichtlich wohl in der Rolle einer raffinierten Kunstliebhaberin fühlte sich auch Veronika Held (10b), die es am Ende fertig brachte, fast alle an der Nase herumzuführen. Allerdings gelingt es den scharfsinnigen und spielfreudigen Kommissarinnen Sonja Schiele (10b) und Birgit Pfundner (7d) den Fall aufzuklären und die Fäden zu entwirren.

Ins rechte Licht gesetzt wurde die Aufführung von Denis Slusarciuc (9b) und David Brendel (9b), die mit Hilfe der Lichttechnik geschickt für Stimmung und Effekte sorgten.



Während der Aufführung des Stückes, die die gesamte Aufführung